

# Hesekiel 30

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



**1** Und das Wort des HERRN erging an mich, indem er sprach: **2** Menschensohn, weissage und sprich: So spricht der Herr, HERR: Heult! Wehe, der Tag! **3** Denn nahe ist der Tag; ja, der Tag des HERRN ist nahe, ein Tag des Gewölks: Die Zeit der Nationen wird er sein. **4** Und das Schwert wird über Ägypten kommen; und im Land Äthiopien wird große Angst sein, wenn Erschlagene in Ägypten fallen und man seinen Reichtum wegnimmt und seine Grundfesten niedergerissen werden. **5** Äthiopien und Put und Lud<sup>1</sup> und alles Mischvolk und Kub und die Kinder des Bundeslandes werden mit ihnen durchs Schwert fallen.

**6** So spricht der HERR: Ja, die, die Ägypten stützen, werden fallen, und der Stolz seiner Kraft<sup>2</sup> wird hinsinken; von Migdol bis nach Syene<sup>3</sup> werden sie darin durchs Schwert fallen, spricht der Herr, HERR. **7** Und sie werden verwüstet sein inmitten verwüsteter Länder, und seine Städte werden inmitten verödeter Städte sein. **8** Und sie werden wissen, dass ich der HERR bin, wenn ich Feuer anlege in Ägypten und alle seine Helfer zerschmettert werden. **9** An jenem Tag werden Boten von mir<sup>4</sup> in Schiffen ausfahren, um das sichere Äthiopien zu erschrecken; und große Angst wird unter ihnen sein am Tag Ägyptens; denn siehe, es kommt!

**10** So spricht der Herr, HERR: Ja, ich werde dem Gepränge<sup>5</sup> Ägyptens ein Ende machen durch die Hand Nebukadrezars, des Königs von Babel. **11** Er und sein Volk mit ihm, die Gewalttätigsten der Nationen, werden herbeigeführt werden, um das Land zu verderben; und sie werden ihre Schwerter ziehen gegen Ägypten und das Land mit Erschlagenen füllen. **12** Und ich werde die Ströme<sup>6</sup> trockenlegen und das Land in die Hand böser Menschen verkaufen und das Land und seine Fülle durch die Hand Fremder verwüsten. Ich, der HERR, habe geredet.

**13** So spricht der Herr, HERR: Ja, ich werde die Götzen<sup>7</sup> vertilgen und die Götzen<sup>8</sup> aus Noph<sup>9</sup> wegschaffen, und kein Fürst aus dem Land Ägypten soll mehr sein; und ich werde Furcht in das Land Ägypten bringen. **14** Und ich werde Pathros verwüsten und Feuer anlegen in Zoan und Gerichte üben an No<sup>10</sup>. **15** Und ich werde meinen Grimm ausgießen über Sin<sup>11</sup>, die Festung Ägyptens; und die Menge von No werde ich ausrotten. **16** Und ich werde Feuer anlegen in Ägypten; Sin wird beben vor Angst, und No wird erobert<sup>12</sup> werden, und Noph – Feinde bei Tag! **17** Die Jünglinge von Awen<sup>13</sup> und Pi-Beset<sup>14</sup> werden durchs Schwert fallen, und sie selbst werden in die Gefangenschaft ziehen. **18** Und in Tachpanches<sup>15</sup> wird der Tag sich verfinstern, wenn ich dort die Jochstäbe Ägyptens zerbreche und der Stolz seiner Kraft<sup>16</sup> darin ein Ende nimmt; Gewölk wird es bedecken, und seine Tochterstädte werden in die Gefangenschaft ziehen. **19** Und so werde ich Gerichte üben an Ägypten; und sie werden wissen, dass ich der HERR bin.

**20** Und es geschah im elften Jahr, im ersten Monat, am Siebten des Monats, da erging das Wort des HERRN an mich, indem er sprach: **21** Menschensohn, den Arm des Pharaos, des Königs von Ägypten, habe ich zerbrochen; und siehe, er ist nicht verbunden worden, dass man Heilmittel angewandt, dass man einen Verband angelegt hätte, ihn zu verbinden, um ihn zu stärken, damit er das Schwert fasse.

**22** Darum, so spricht der Herr, HERR: Siehe, ich will an den Pharaos, den König von Ägypten, und werde seine beiden Arme zerbrechen, den starken und den zerbrochenen, und werde das Schwert seiner Hand entfallen lassen. **23** Und ich werde die Ägypter unter die Nationen versprengen und sie in die Länder zerstreuen. **24** Und ich werde die Arme des Königs von Babel stärken und mein Schwert in seine Hand geben; und die Arme des Pharaos werde ich zerbrechen, dass er wie ein Erschlagener vor ihm ächzen wird<sup>17</sup>. **25** Und ich werde die Arme des Königs von Babel stärken, aber die Arme des Pharaos werden herabsinken. Und sie werden wissen, dass ich der HERR bin, wenn ich

mein Schwert in die Hand des Königs von Babel geben werde und er es erheben wird gegen das Land Ägypten. **26** Und ich werde die Ägypter unter die Nationen versprengen und sie in die Länder zerstreuen; und sie werden wissen, dass ich der HERR bin.

## Fußnoten

1. Put u. Lud waren nordafrikanische Völker.
2. O. Macht.
3. Vgl. Kap. 29,10.
4. Eig. von vor mir.
5. O. dem Getümmel, der Menge (d. h. allem, wodurch der Wohlstand Ägyptens sich kundgab).
6. Bezeichnung für die Arme und Kanäle des Nil.
7. Eig. Gerölle, o. Klötze (ein verächtlicher Ausdruck).
8. Eig. die Nichtigen.
9. D.i. Memphis, die Hauptstadt Nordägyptens, ein Hauptsitz des Götzendienstes.
10. Zoan lag in Nordägypten; No (d.i. Theben) war die Hauptstadt Südägyptens.
11. D.i. Pelusium.
12. Eig. spalten, o. aufbrechen.
13. D.i. On (griech. Heliopolis), der Hauptsitz der ägyptischen Sonnenverehrung.
14. Ägypt. Pa-Bast (Bubastis), wo die Gottheit Bast verehrt wurde.
15. Eine Grenzfestung gegen Syrien u. das damalige Israel, in der Nähe von Pelusium.
16. O. Macht.
17. W. dass er Geächze eines Durchbohrten vor ihm ächzen wird.